

„Die Allgemeinen Anzeigen“

[16660.] die mit Bewilligung des Herrn G. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafteste Beteiligung und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagsbandlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 Nkr netto baar.

Die Expedition. Leipzig. Adolph Ruchpfer.

[16661.] Um einen gesteigerten Absatz der bis jetzt 8 Bände umfassenden Sammlung: Les fondateurs de la monarchie belge von Th. Juste, ord. 12 fl 25 Nkr, zu erzielen, habe ich einen ausführlichen Prospect, enthaltend u. a. die Recensionen der bedeutendsten Blätter, herstellen lassen und ersuche ich diejenigen Sortimentshandlungen, die dafür Verwendung haben, mir ihren Bedarf schleunigst anzugeben.

Brüssel, 25. Mai 1870. C. Muquardt's Hofbuchhandlung.

Antiquarische Kataloge

in allen Fächern erbitten sofort nach Erscheinen Lampart & Co. in Augsburg.

Insertate

[16663.] für den Familienkalender „Hauspeter“

werden bis 15. Juli angenommen.

Auflage 18-20,000 Exemplare.

Insertate pr. Seite 16, 4 fl.

Insertate pr. halbe Seite 2 fl 15 Nkr.

Insertate pr. viertel Seite 1 fl 10 Nkr.

Frankfurt a/M., im Mai 1870.

G. J. Samacher.

A. Hartleben's Verlag in Wien

[16664.] stellt Handlungen, welche Verwendung für Reiseliteratur haben, Collectionen seiner neueren, ein- und zweibändigen geeigneten Romane unter der Concession zur Verfügung, das Abgeschte bis Ende October 1870 mit 50% Rabatt bezahlen zu können.

[16665.] Auslieferung der deutschen Bilderbogen in allen Ausgaben für Norddeutschland:

bei Herrn Paul Bette in Berlin (Franzö. Strasse 49);

für die Oesterreichischen Staaten: bei Herrn Gotthard Capellen in Wien (Seilerstätte 2). Stuttgart. Gustav Weise.

Zu Inseraten

[16666.] empfehlen wir die in unserem Verlage zweimal monatlich erscheinende holländische Musikalische Zeitung:

Cacilia.

Insertionspreis für die zweigespaltene Zeile 3 Nkr baar.

Rotterdam.

J. v. Baalen & Söhne. (v. Hengel & Gelfjes.)

[16667.] Die Herren Verleger von Gefängniß-, Volks- und Jugendschriften mache ich darauf aufmerksam, daß über diese Literatur die „Blätter für Gefängnißkunde“ Recensionen bringen, die in Anbetracht des Kreises, in welchem die Blätter verbreitet sind, die beste Wirkung haben. Recensionsereemplare bitte ich unter der Adresse: „Redaction der Blätter für Gefängnißkunde“ an mich gelangen zu lassen.

Heidelberg.

Georg Weiß.

[16668.] Zu Inseraten empfehle ich folgende Zeitschriften meines Verlags:

Der Weidmann. Blätter für Jäger etc.

Journal für Bauhandwerker etc.

Illustriertes Correspondenzblatt f. Handlungsgärtnerei etc.

pro Spaltezeile 2 Nkr mit 20% Rabatt.

Leipzig.

Carl Minde.

Offerte für Musikhandlungen.

[16669.]

Die Auflage-Reise einer größern Composition für Männerchor, Part. u. St., sowie desgleichen für die Orgel allein — beides Werke namhafter Componisten — sind billig zu verkaufen.

Offerten sub H. B. befördert die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen - Course am 28. Mai 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with exchange rates and prices for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna. Includes sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstufungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Amtliche stenographische Berichte über die Verhandlungen des norddeutschen Reichstags über den Gesetzentwurf, betr. das Urheberrecht etc. Zweite Verhandlung. IV. (Fortsetzung.) — Anzeigebblatt Nr. 16519-16669. — Leipziger Börsen-Course am 28. Mai 1870.

Large table listing various publishers and their works, including names like Krüger, Schell, Schermeffer, etc.

